

Beginn: 17:00 Uhr  
 Ende: 19:51 Uhr

Sitzung-Nr: 02/bg/002/2022  
 WP.: 2019/2024

## NIEDERSCHRIFT

### über die am 01.03.2022 Treffpunkt: Eingang Markwardanlage am Gedenkstein Markward von Annweiler stattgefundene 2. Sitzung des Ausschusses für den Bauhof und öffentliches Grün der Stadt Annweiler am Trifels

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 24.02.2022 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)  
 Alle Ratsmitglieder wurden am 17.02.2022 schriftlich eingeladen.

#### Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

##### *Stadtbürgermeister*

Benjamin Seyfried	
-------------------	--

##### *Ausschussmitglied*

Marco Becker	
Michael Becker	
Karl-Heinz Bereswill	
Carmen Winter	
Elisabeth Freudenmacher	
Dr. Dagmar Lange	

##### *stellv. Ausschussmitglied*

Andrea Schneider	
Hanna Sties	Stllv. für Artur Bretz

##### *Fraktionsvorsitzender*

Wolfgang Karch	
----------------	--

##### *Schriftführer*

Torben Kölsch	
---------------	--

#### Abwesend:

##### *Erster Beigeordneter*

Dirk Müller-Erdle	Entschuldigt
-------------------	--------------

##### *Beigeordneter*

Benjamin Burckschat	Entschuldigt
Peter Grimm	Entschuldigt

##### *Ausschussmitglied*

Artur Bretz	Entschuldigt
-------------	--------------

#### Tagesordnung:

#### A. Öffentlicher Teil

- 1 Begehung Markwardanlage in Sachen Mähkonzept  
 Fortsetzung der öffentlichen Sitzung ca. 18:15 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathaus der Stadt  
 Annweiler am Trifels, Hauptstraße 20
- 2 Projekte 2022 - Teilnahme an Förderprogrammen
- 3 Sachstand Bauhofneubau - Terminierung Erkundung Gelände
- 4 Anträge und Anfragen
- 5 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

## **1 Begehung Markwardanlage in Sachen Mähkonzept**

Die Markwardanlage wurde besichtigt, besprochen wurde das angepasste Mähkonzept. Es wurden insgesamt 3 Flächen festgelegt. Hierbei sollen nicht alle Mähbereiche auf einmal gemäht werden, sondern immer abwechselnd. Des Weiteren werden die Flächen durch den Bauhof min 1-2 mal jährlich gemäß der Witterung und eigenen Einschätzung gemäht. Dies gilt auch für die Kreiselbereiche. Unterlagen zum Mähen usw. wurden durch Ausschussmitglied Frau Dr. Lange dem Bauhof übergeben, dem Ausschuss vorgestellt und liegen der Originalniederschrift bei.

Das mit den Ausschussmitgliedern besprochene Mähkonzept wurde Einstimmig beschlossen.

### **Fortsetzung der öffentlichen Sitzung ca. 18:15 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathaus der Stadt Annweiler am Trifels, Hauptstraße 20**

## **2 Projekte 2022 - Teilnahme an Förderprogrammen**

Insgesamt wurden 2 Projekte vorgestellt und besprochen;

Projekt Prangertshof:

Der Brunnen und der Prangertshof im Allgemeinen sollen hergerichtet werden. Hierzu wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein Zukunft Annweiler und dem Planungsbüro Stadt und Natur eine Projektskizze entworfen. Hierbei soll eine passende Bepflanzung erfolgen und die Zuwegung zum Brunnen und Pranger immer sichergestellt sein.

Diskutiert wurde, ob sich durch diese schöne Möglichkeit, ein Kleinod in der Innenstadt zu entwickeln, lohnen würde, auf die gerade in den Wintermonaten genutzten Fläche der Außengastronomie, als Parkplatz zu verzichten und eine ganzjährige Verweilmöglichkeit mit Bänken und einer ansprechenden Baumbepflanzung einzurichten. Die Außengastronomie wäre weiterhin uneingeschränkt möglich.

Der Ausschuss kam zur Überzeugung, dass die Entwicklung des Kleinodes und somit Wegfall der bisherigen Zwitterlösung (Parkplatz im Winter/Außengastronomie im Sommer) ein Gewinn für die Innenstadt, sowohl für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für den Tourismus wären.

Die Anwohnerparkplätze im hinteren Bereich und die Zuwegung zu den Garagen wäre weiterhin sichergestellt.

Der Ausschuss beschloss einstimmig, das Projekt Prangertshof anzugehen und als Kleinod zu entwickeln. Ein Förderantrag soll gestellt werden, möglichst LEADER, da die vorgestellte Projektförderung nur für „Dörfer“ gilt. Die Unterlagen wurden dem Ausschuss vorgestellt und liegen der Originalunterschrift bei.

Projekt Neues Bestattungsfeld Bergfriedhof:

Bereits seit einem Jahr beschäftigt sich der Arbeitskreis „Friedhof“ besetzt aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, um Verbesserungs- und Aufwertungsmöglichkeiten am Bergfriedhof. Als erstes konkretes Projekt wurde nun ein Konzept unter maßgeblicher Beteiligung von Steinmetzmeister Friedrich Schlicher entwickelt, welches ein neues Urnengräberfeld rechts neben dem Friedhofsgebäude vorsieht. Die durch den AK „Friedhof“ entwickelte Skizze wurde ausgiebig vorgestellt und Fragen hierzu beantwortet – Die Unterlagen liegen der Originalunterschrift bei.

Momentan ermittelt die Fachabteilung der Verbandsgemeinde die möglichen Kosten. Eine Begehung mit dem Bauhofleiter hat bereits stattgefunden und die Umsetzung ist möglich. Neben der finalen Entscheidung durch den Stadtrat, bedarf es im Zuge der Anlage des Gräberfeldes einer angepassten Satzung und eigenständigen Gebührensatzung.

Der Ausschuss hat sich einstimmig für die Errichtung eines neuen Bestattungsfeldes für Urnengräber gemäß der vorgestellten Skizze und Entwurfsfassung entschieden.

Weiterhin wurde die Bepflanzung im Bereich des Gorgonzolaweges besprochen.

### **3 Sachstand Bauhofneubau - Terminierung Erkundung Gelände**

Die Bauarbeiten schreiten voran, der Sozialbau ist wohl ab Sommer 2022 nutzbar. Ein Termin für die Begehung der Baustelle mit dem Ausschuss wurde für den 01.04.2022 um 15 Uhr festgelegt. Hier wird sich der Ausschuss direkt am Bauhof treffen.

### **4 Anträge und Anfragen**

Die Kernkompetenz des Bauhofes wurden erfragt. Speziell, welche Tätigkeiten dieser erledigen sollte und welche zukünftig nicht mehr, da die Belastung sehr hoch ist. Die genauen Tätigkeitsfelder und Aufgaben wurden bereits in einer der vorhergehenden Ausschusssitzungen durch Herrn Bauhofleiter Eckerle vorgestellt. Herr Eckerle wird diese aber nochmals dem Ausschuss zur Verfügung stellen.

### **5 Informationen**

Es lagen keine Informationen vor.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer